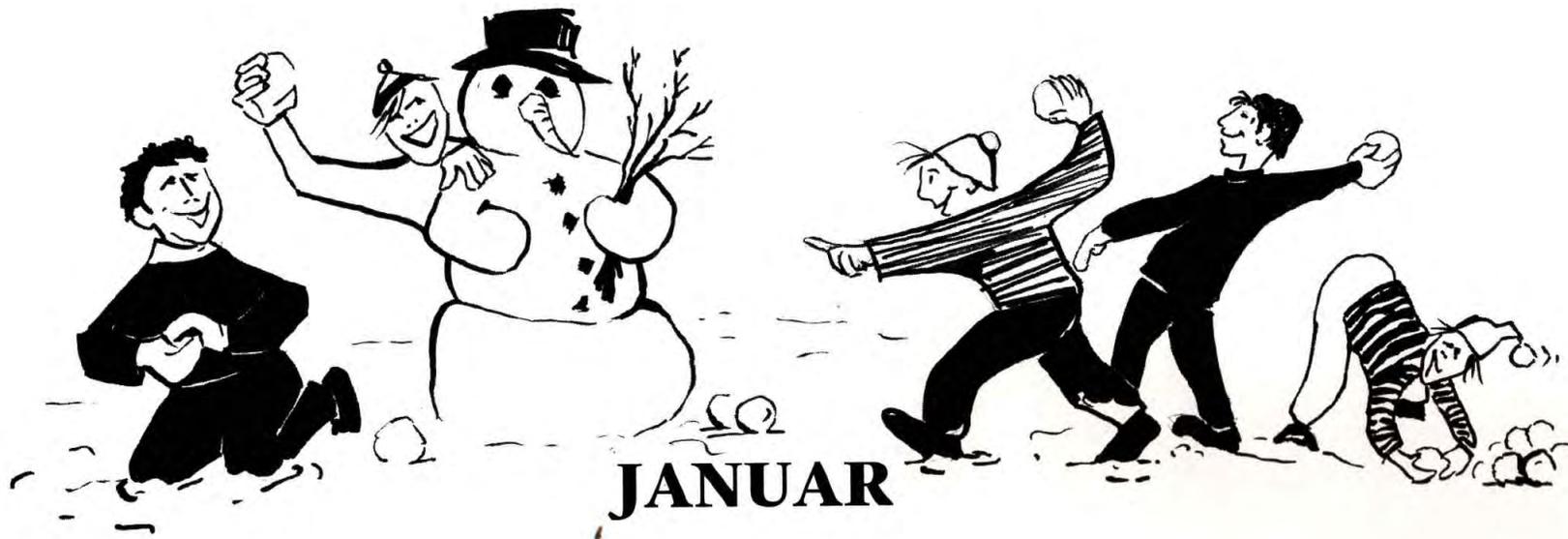


1995



Klirrendkalter Wintermorgen kurz vor Sonnenaufgang



JANUAR

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

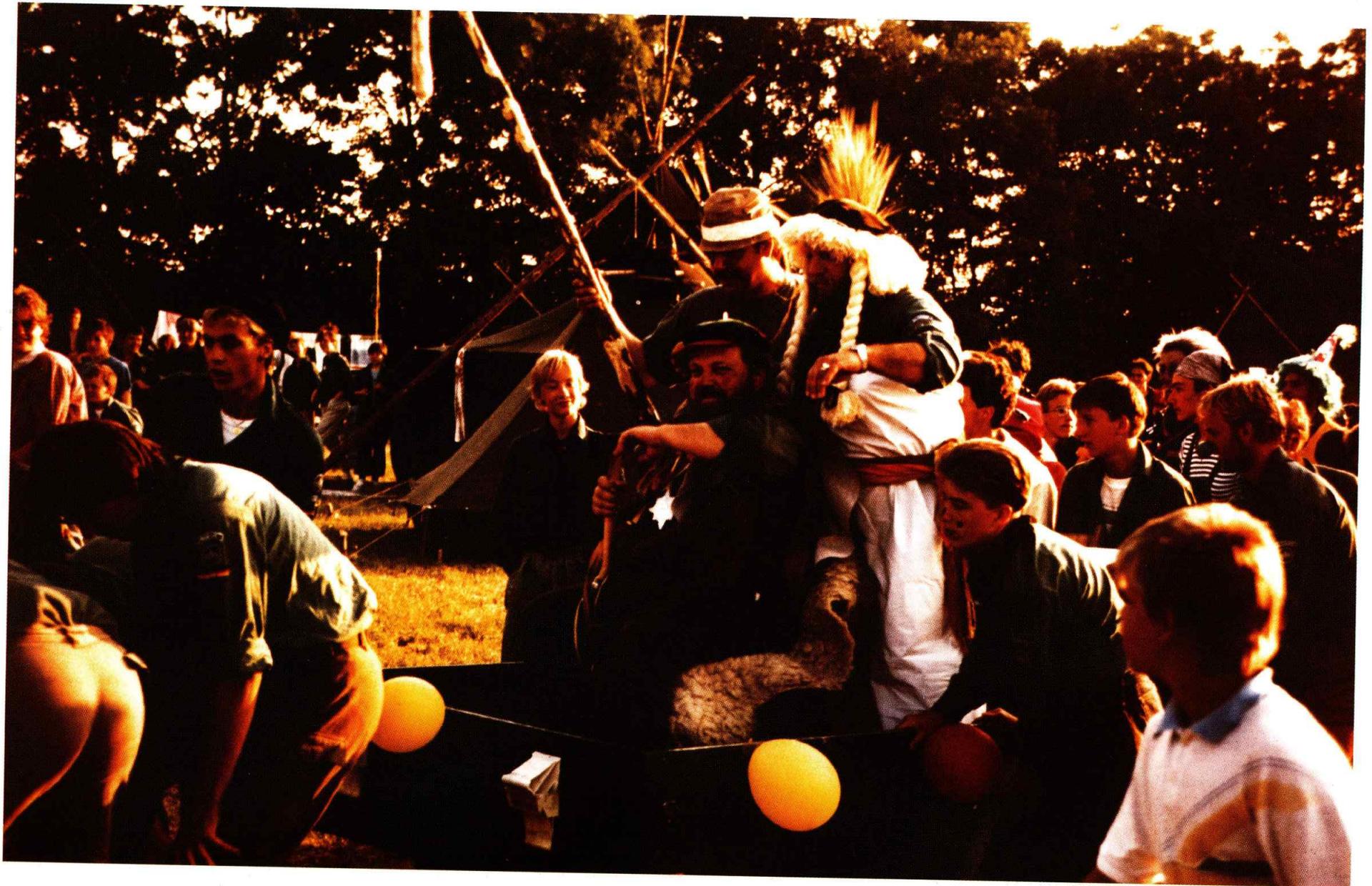
FREITAG

SAMSTAG

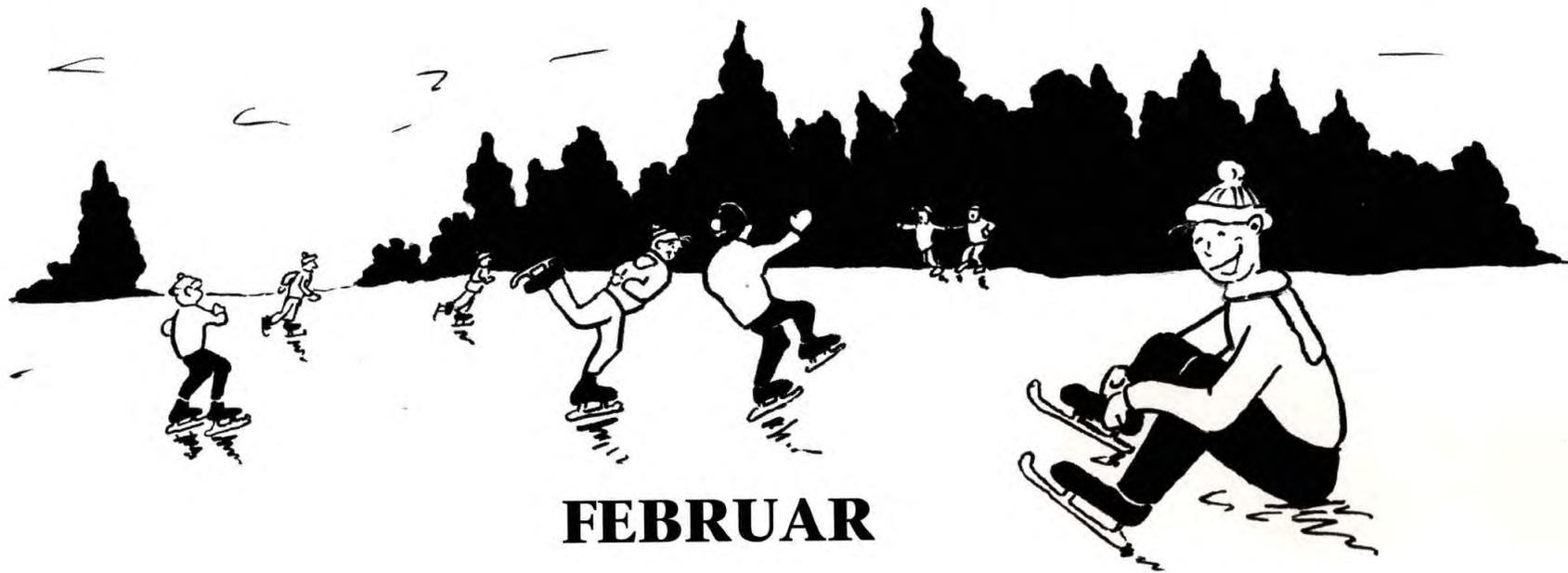
SONNTAG

						1 Neujahr
2	3	4	5	6 Heil. 3 Könige	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					





Solch buntes und ausgelassenes Treiben erlaubt nur die Fastnacht



FEBRUAR

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

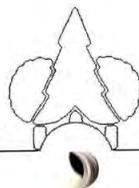
FREITAG

SAMSTAG

SONNTAG

		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27 Rosenmontag	28 Fastnacht					

DEUTSCHE



WALDJUGEND



Zeit für neues Leben



MÄRZ

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

SONNTAG

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

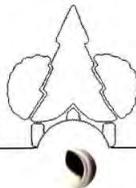
28

29

30

31

DEUTSCHE



WALDJUGEND



Ein ausgedientes Trafohaus wird zum Vogel- und Tierhotel



APRIL

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14 Karfreitag	15	16 Ostersonntag
17 Ostermontag	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30



In der Natur gibt immer etwas zum Entdecken und zum Bestaunen

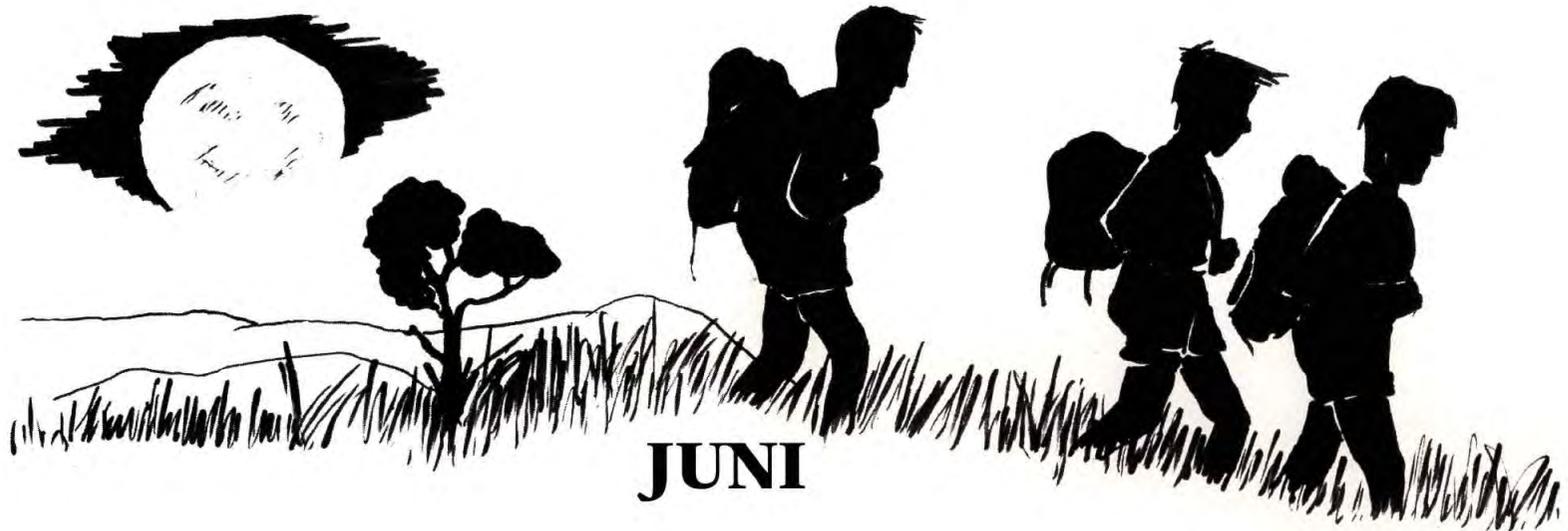


MAI

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
1 Maifeiertag	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25 Christi Himmelfahrt	26	27	28
29	30	31				



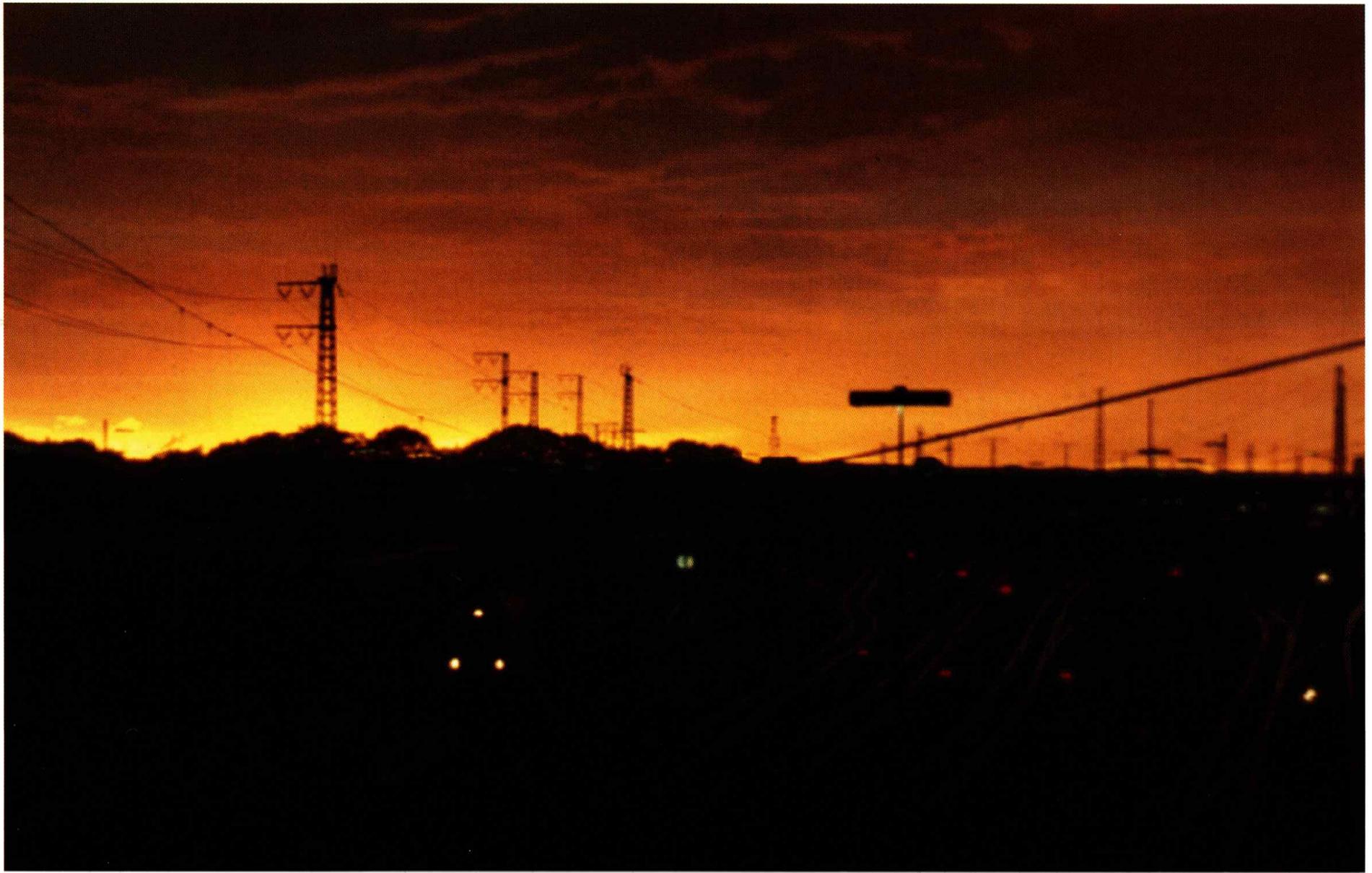
Was da krecht und fleucht, ist schön anzuschau



JUNI

MONTAG DIENSTAG MITTWOCH DONNERSTAG FREITAG SAMSTAG SONNTAG

			1	2	3	4 Pfingstsonntag
5 Pfingstmontag	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15 Fronleichnam	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		



Sommer, es ist Reisezeit



JULI

MONTAG DIENSTAG MITTWOCH DONNERSTAG FREITAG SAMSTAG SONNTAG

					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

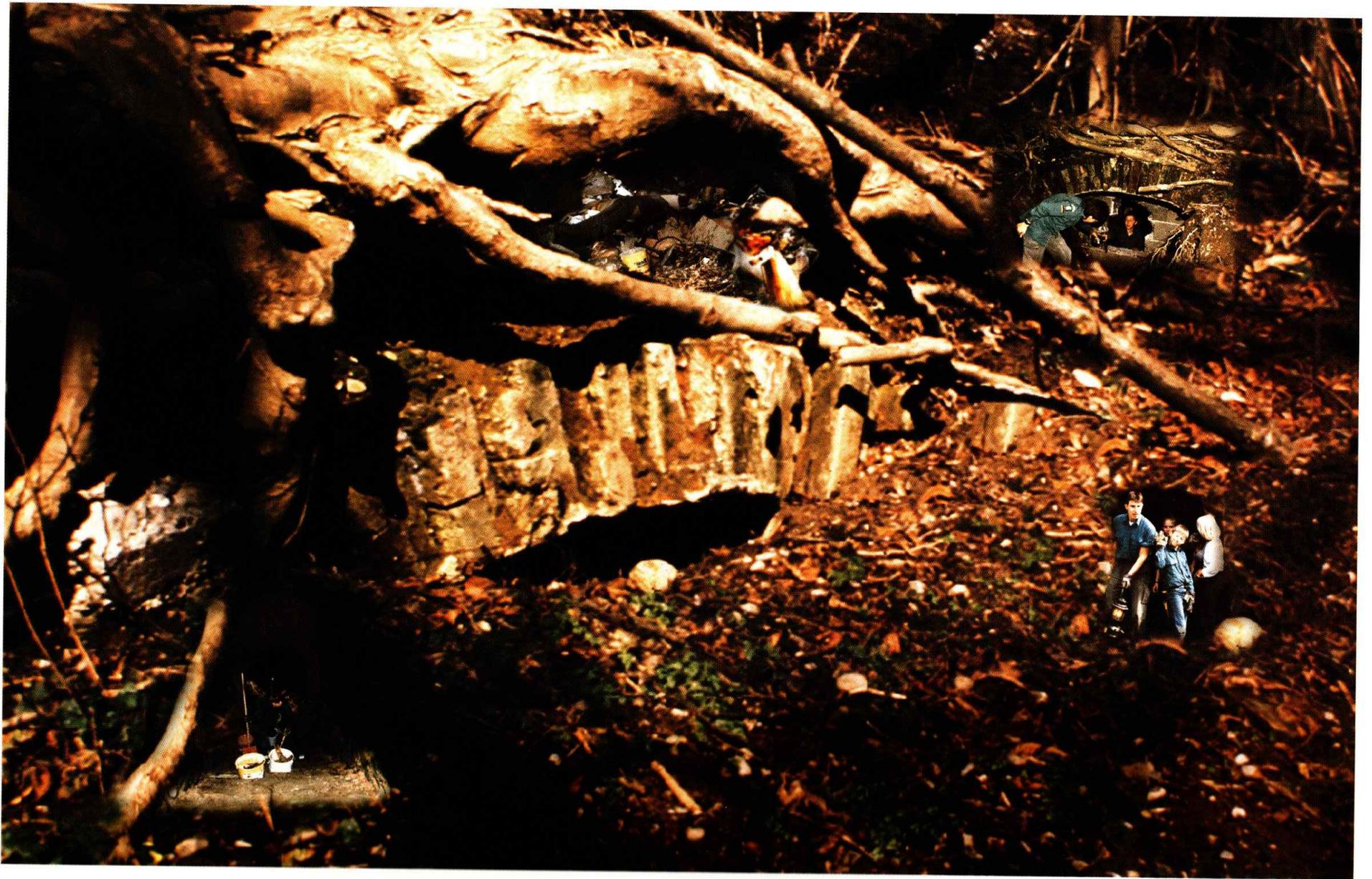


Ein Hauch von Abenteuer



AUGUST

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15 <small>Mariä Himmelfahrt</small>	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			



Vergessene alte Keller sollen den Fledermäusen gehören



SEPTEMBER

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

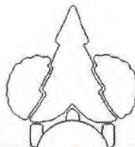
DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

SONNTAG

					1	2	3
4	5	6	7	8	9	10	
11	12	13	14	15	16	17	
18	19	20	21	22	23	24	
25	26	27	28	29	30		





Achtung

Wer für 1996 sein Exemplar sicherstellen möchte, muß jetzt bestellen!

Die Bestellkarte ausfüllen, ausschneiden und bis Ende des Monats zum Bundesverband (Informationsdienst - Auf dem Hohenstein 3 - 58675 Hemer) schicken.

Hallo Bundesverband !

Hier meine Kalenderbestellung. Ich bestelle zum (voraussichtlichen) Preis von 6,50 DM pro Exemplar. Hinzu kommen die Kosten für Porto und Verpackung.

Anzahl	Lieferung vorrs. Ende Oktober	Betrag
	DWJ - Kalender	
	GesamtSumme/Betrag	
		zzgl. Porto & Verpackng.

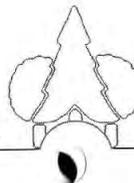
Datum, Ort

Unterschrift

Anschrift auf der Rückseite nicht vergessen !

Anmerkung und Kritik zu diesem Kalender. Wünsche und Vorschläge für den neue Ausgabe.

DEUTSCHE



WALDJUGEND

Informationen und Auskünfte bekommst Du auch bei den Landesverbänden. Die Adressen und Telefonnummern findest Du in nachfolgender Liste.

Land	Name	Anschrift	Telefon	Fax
Bayern	Geschäftsstelle	Lehenbühlstraße 3, 87764 Legau	08330 1478	08330 1478
Berlin	Geschäftsstelle	Forstwirtschaftshof Dammweg-Jagen 129, 13437 Berlin	030 7924551	
Brandenburg	Anja Scheim	Bahnhofstraße 7, 16515 Oranienburg	03301 802222	03301 802221
Hamburg	Hans Kiefer	Am kleinen Teich 26, 21217 Seevetal	040 7687207	
Hessen	Geschäftsstelle	Hersfelder Straße 25, 34629 Neukirchen	06694 7000	06694 6962
Nord, Schleswig Holstein, Mecklenburg Vorpommern	Thomas Jensen	Am Holm 10, 24326 Bredenbek	04555 1342	04555 1342
Nordrhein Westfalen	Ulrich Jackesch	Am Neulandkreuz 21, 42799 Leichlingen	021 759679	
Rheinland Pfalz	Reiner Skischally	Bergstraße 3, 54689 Dasburg	06550 1574	06550 4294
Saarland	Thekla Mayers	Bergenerstraße 65, 66679 Bergen		
Sachsen	Jochen Weiß	Leipziger Straße 147, 09114 Chemnitz	0371 412921	
Sachsen-Anhalt	Anna-Maria Wolter	Am Kiebitzpfuhl 3, 39128 Magdeburg	0391 224729	
Thüringen	Claus Peter	Zellaer Straße 46, 98559 Oberhof	036842 20735	
Deutsche Waldjugend Bundesgeschäftsstelle		Auf dem Hohenstein 3, 58675 Hemer	02372 6902	02372 62361
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bernd Krebs		Meckenheimer Allee 79, 53115 Bonn	0228 658462	0228 656980



Bitte
entsprechend
freimachen

Postkarte

Deutsche Waldjugend
BUNDESVERBAND
Informationsdienst

Auf dem Hohenstein 3

58675 Hemer

Absender

✂ Karte an der gestrichelten Linie herausschneiden und einsenden



Nisthilfen müssen kontrolliert und gepflegt werden



OKTOBER

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

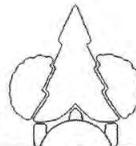
FREITAG

SAMSTAG

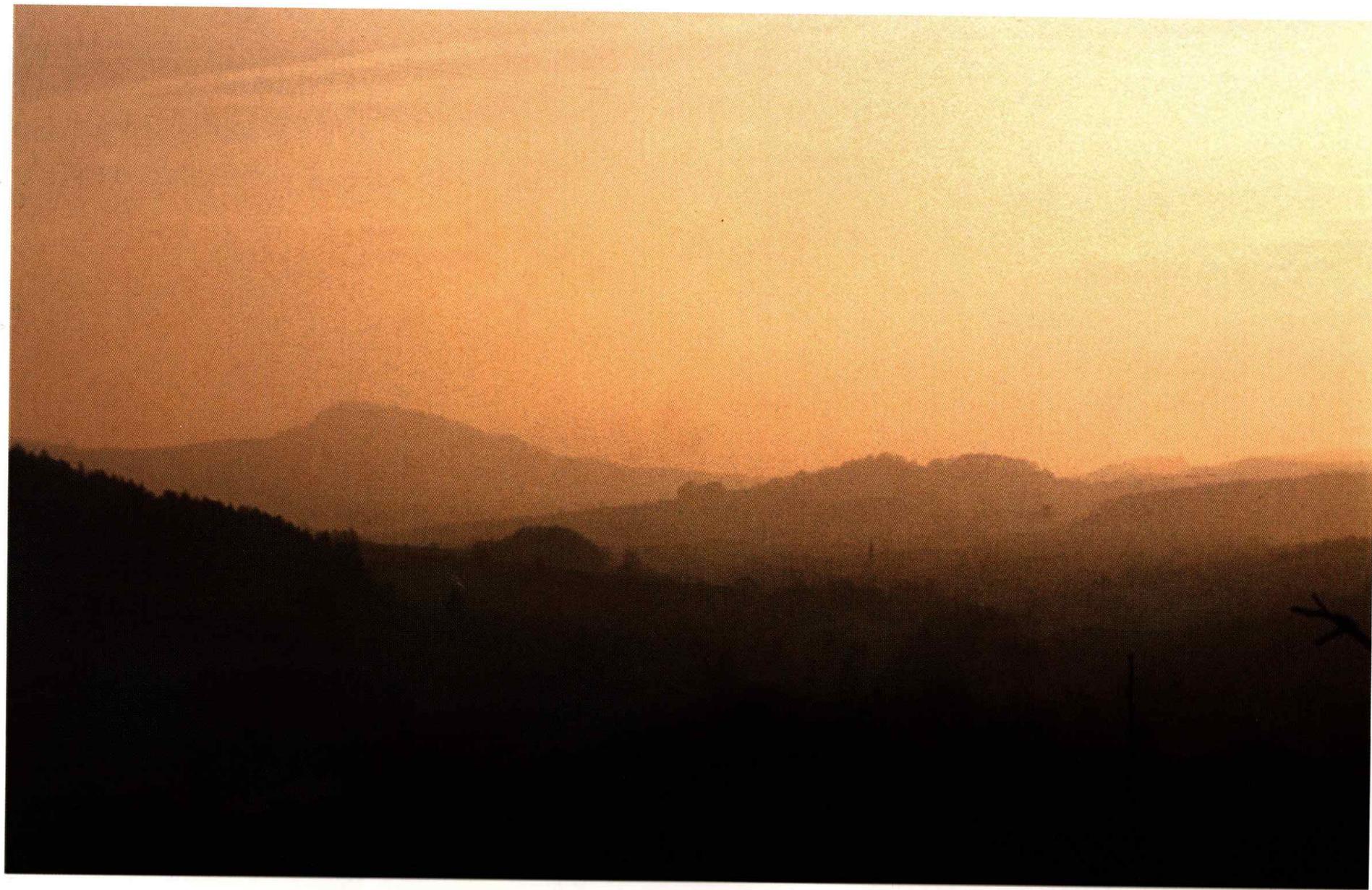
SONNTAG

						1
2	3 Tag der deutschen Einheit	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

DEUTSCHE



WALDJUGEND



Faszinierende Schattenbilder malt der Spätherbst ins Land



Morgen geht die Sonne wieder auf



DEZEMBER

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

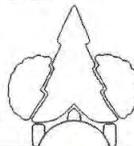
DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

SONNTAG

					1	2	3 1.Advent
4	5	6	7	8	9	10 2.Advent	
11	12	13	14	15	16	17 3.Advent	
18	19	20	21	22	23	24 4.Advent	
25 1.Weihnachtstag	26 2.Weihnachtstag	27	28	29	30	31 Silvester	





Die Deutsche Waldjugend (DWJ), ist die Jugendorganisation der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. und Mitglied im Arbeitskreis zentraler Jugendverbände (AzJ). Sie hat in fast allen Bundesländern ca. 500 Mitglieder. Waldläufer im Alter von 8 bis 27 Jahren, die sich beim Schutz in Natur und Landschaft engagieren.

Der Bunderverband der DWJ gliedert sich in 14 Landesverbände; die Landesverbände werden auf Kreis- und Ortsebene in "Horste", "Horten" und "Streifen" unterteilt. Die Streife bildet mit meistens drei Mitgliedern die kleinste Einheit der Horten.

Die DWJ ist konfessionell und parteipolitisch nicht gebunden. Der Umgang in den Gruppen ist von sozialen und demokratischen Grundsätzen bestimmt.

Im Mittelpunkt der Gruppenarbeit steht der Patenforst. Unter Anleitung des Patenförsters, lernen die Waldläufer die Natur kennen, bauen Nistkästen, beobachten und pflegen diese; sie stellen Hochsitze auf und beobachten Wild, versorgen Winterfütterungen; legen Biotope an und pflegen sie

Gewöhnlich trifft man sich einmal wöchentlich zu den Gruppenstunden. Hier wird musiziert, gebastelt, gelesen, gespielt, in der Natur gefundenes Material bestimmt und präpariert, sowie die Forst- und Arbeitseinsätze vorbereitet, oder öffentliche Veranstaltungen werden organisiert.

An den Wochenenden und in den Ferien finden Naturschutzeinsätze regelmäßig statt, genauso auch Kurzlager und hin und wieder Großfahrten oder überregionale Zeltlager.

Auf Fahrt und Lager sammeln die Waldläufer Erfahrungen, lernen verschiedene Lebenslagen zu meistern, sowie mit Menschen umzugehen. Aus der Horte wird eine feste Gemeinschaft, die sich immer wieder bewährt. Sie bindet Freundschaften. Dabei ist sie nicht Selbstzweck - sie strahlt auf alle aus, die sich der Erhaltung der Landschaft und der Schaffung einer lebenswerten Umwelt verbunden fühlen.



Dieser Kalender wird für die Mitglieder der Deutschen Waldjugend, deren Forstpaten, Freunde, und Förderer herausgegeben.
Zusammengestellt und gestaltet vom Landesverband Bayern

Fotographie:
Jürgen Aust, Hermann Schmidt, Rolf Steigemann
Gesamtherstellung: Rolf Steigemann
Belichtung: Fa. BINARDESIGN, Würzburg
Druck: Farbendruck Brühl, Marktbreit

Die Herstellung dieses Kalenders wurde durch Mittel des Ministerium für Frauen und Jugend ermöglicht.